

ROBERT GERNHARDT
Lektor Lincke an Theodor Fontane

Sehr geehrter Herr von Tarne,
war das nicht Ihr werter Name?
Vor mir liegt Ihr Buchvorschlag,
welcher - doch der Reihe nach.
Erstens ist er nicht zu brauchen -
eine Frage: Darf ich rauchen,
während ich hier weitermache?
Dankeschön. Doch nun zur Sache:
Das Manuskript, das Sie geschickt,
war in der Mitte eingeknickt,
sowie in Worten abgefaßt,
was nicht zu unserm Hause paßt.
Auch störten mich die vielen Us
in Ihrem Satz »Ulf ging zu Fuß.«
Ach ja - und Ihre Fragezeichen,
die sollten Sie wohl alle streichen.
Sie wirken derart krumm und rund,
so schlangenhaft und ungesund,
daß ich mich dauernd frage: Was
bezweckt, bewirkt und soll denn das?
Sodann Ihr Stil! Schon wenn man liest,
daß Ihre Heldin Effi briest,
ist Ihre Ignoranz erwiesen:
Die deutsche Sprache kennt kein »bliesen«.
Doch nun was andres: Unser Haus
bringt grade eine Reihe raus,
die sich »So brummt der Deutsche« nennt -
ich bin ganz sicher, so was könnt'
durchaus in Ihre Richtung passen.
Woll'n Sie sich mal was einfall'n lassen?
in Erwartung Ihrer geschätzten Antwort verbleibe ich
Mit frohem Gruß
Ihr Lektor Lincke

PS Ist es erlaubt, wenn ich was trinke?

Quellenhinweis:
Gefunden unter <https://klassikerforum.de/forum/user-post-list/489-theodora/>